



Die Teilnehmer des Wahlpflichtkurses Sport der Alexander-von-Humboldt-Schule haben ihre Prüfung zum Junior-Retter erfolgreich absolviert. Ihre Lehrer Linda Gerkens (von rechts), Dr. Wilfried Schlüter und Bernd Czysch von der DLRG freuten sich im Bad am Stadtwald mit den Achtklässlern.

H.C. 22.04.2016

KRÖGER

31 neue Lebensretter auf einen Schlag

Achtklässler des Wahlpflichtkurses Sport der Alexander-von-Humboldt-Schule haben ihre Prüfung bestanden / DLRG hofft auf Nachwuchs

NEUMÜNSTER Acht Wochen Schuften haben sich gelohnt: 31 Achtklässler der Alexander-von-Humboldt-Schule in Einfeld haben ihre Prüfung zum Junior-Retter erfolgreich bestanden. Bernd Czysch von der DLRG (Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft) Neumünster überreichte den Schülern gestern Mittag im Bad am Stadtwald ihre Pässe.

Drei Stunden pro Woche haben die Schüler des Wahlpflichtkurses Sport die notwendigen Theorie- und Praxiseinheiten absolviert – und die hatten es in sich. Zu den Aufgaben gehörte unter anderem, mit leichter Kleidung vier Minuten in Rückenlage an der Wasseroberfläche zu schweben, danach sechs Minuten langsam zu schwimmen, dabei mindestens viermal die Körperlage zu wech-

seln und die Kleidungsstücke im tiefen Wasser auszuziehen.

„Das Schwimmen mit Klamotten war die größte Herausforderung“, sagte Luica Wendt (13), die noch überlegt, ob sie auch die nächste Hürde nehmen will. Denn alle Schüler haben jetzt die Gelegenheit, das Deutsche Rettungsschwimmabzeichen Bronze zu machen. Bernd Czysch von der DLRG hofft sehr

auf neuen Nachwuchs. „Wir brauchen jederzeit junge Leute, die ihre Freizeit sinnvoll nutzen wollen und bei uns mitmachen“, sagte er.

Sportlehrer Dr. Wilfried Schlüter, der mächtig stolz auf seine Schüler ist, hat dagegen noch ein weiteres Ziel im Blick. Geplant ist, dass die Schüler des Wahlpflichtkurses die C-Lizenz als Fußballtrainer erwerben.

Sonja Kröger